

Cercospora-Blattfleckenkrankheit an Mangold

Die Cercospora-Blattfleckenkrankheit an Mangold wird durch den Pilz *Cercospora beticola* verursacht.

Schadbild

Vor allem im wärmeren pannonicischen Klima ist Mangold gefährdet. Der Pilz verursacht graue bis graubraune, braun umrandete Flecken auf den Blättern. Die Flecken sind unregelmäßig über die Blätter verteilt. Stark befallene Blätter sterben ab.

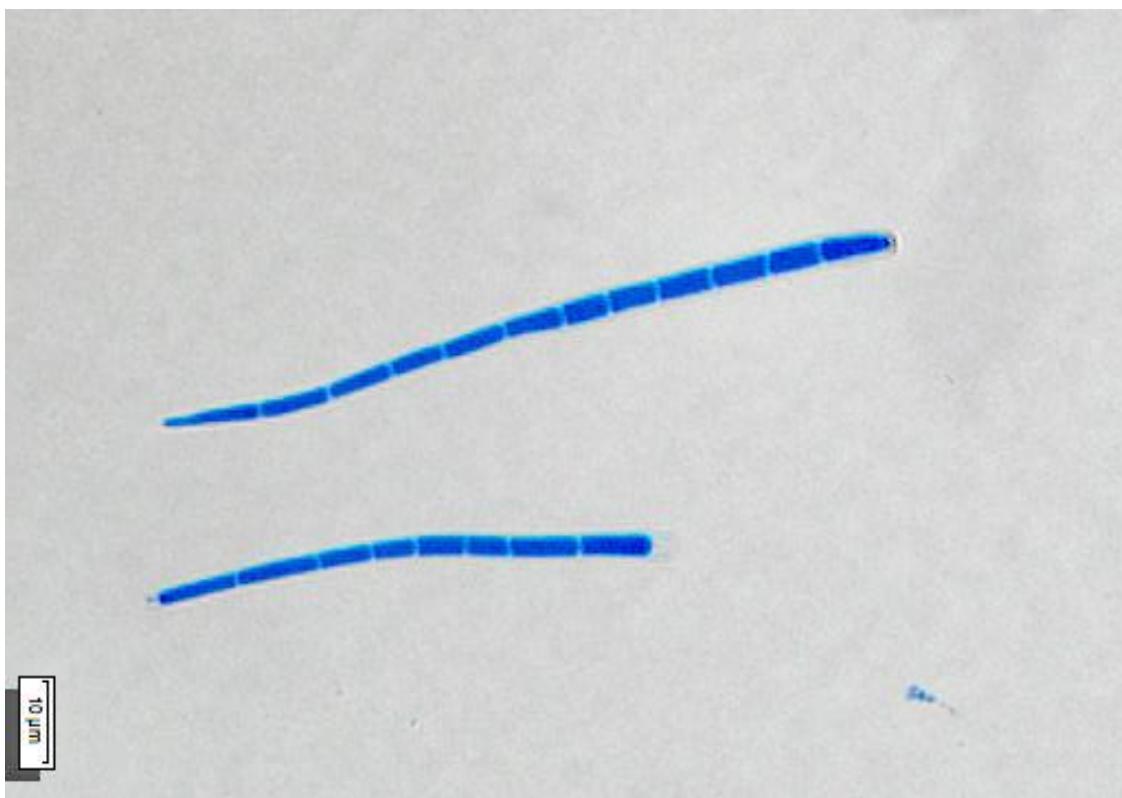


Krankheitserreger

Der Pilz wird mit dem Saatgut übertragen. Er überdauert aber auch an infizierten Pflanzenresten im Boden. Die Konidien werden durch verspritzende Wassertropfen, Insekten, Kulturarbeiten und Wind verbreitet. Infektionen finden über die Stomata statt. Die Inkubationszeit beträgt ca. 6 Tage oder länger bei niedrigen Temperaturen. Der Keimschlauch der Konidien dringt nur über geöffnete Stomata in diese ein. Die optimale Temperatur für die Konidienkeimung liegt zwischen 24 und 27 °C und für die Penetration zwischen 27 und 30 °C.



Konidienträger von *Cercospora beticola* (gefärbt)



Konidien von *Cercospora beticola* (gefärbt)

Gegenmaßnahmen

Einen mindestens vierjährigen Fruchtwechsel einhalten. Gesundes Saatgut verwenden, gegebenenfalls beizen. Bei starkem Befall Behandlungen mit Fungiziden durchführen.